



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

## Pressemitteilung 068/2016

Erfurt, 17. März 2016

### **549 ausländische Personen im Jahr 2015 in Thüringen eingebürgert**

Mehr als 80 Prozent der Eingebürgerten im erwerbsfähigen Alter

Im Verlauf des Jahres 2015 haben in Thüringen 549 ausländische Personen (273 Männer und 276 Frauen) durch Einbürgerung die deutsche Staatsangehörigkeit erlangt. Damit ist nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik die Anzahl der eingebürgerten Personen gegenüber dem Vorjahr um rund sieben Prozent (36 Personen) angestiegen und markiert so den höchsten Stand seit dem Jahr 2000.

Zum Zeitpunkt der Einbürgerung lebten 123 Personen in der kreisfreien Stadt Erfurt, gefolgt von den kreisfreien Städten Jena (43 Personen) und Weimar (20 Personen). Unter den Landkreisen waren es der Ilm-Kreis (48 Personen), der Landkreis Schmalkalden-Meiningen (35 Personen) sowie der Unstrut-Hainich-Kreis (28 Personen).

Die Einbürgerung erfolgte bei 241 Personen (44 Prozent) aus einer europäischen, bei 223 Personen (41 Prozent) aus einer asiatischen, bei 46 Personen (8 Prozent) aus einer afrikanischen und bei 34 Personen (6 Prozent) aus einer amerikanischen Staatsangehörigkeit heraus. Weitere fünf Personen (1 Prozent) waren staatenlos. Nach den drei häufigsten Staatsangehörigkeiten untergliedert, stellten Vietnamesen mit 47 Einbürgerungen bzw. neun Prozent die größte Gruppe dar, gefolgt von Personen aus der Ukraine (45 Personen bzw. 8 Prozent) und der Türkei (39 Personen bzw. 7 Prozent).

„Von den eingebürgerten Personen waren 17 Prozent unter 18 Jahre alt. Der Großteil (66 Prozent) war zwischen 18 bis unter 45 Jahre alt, gefolgt von der Altersgruppe der 45 - 60-Jährigen mit 12 Prozent. Fünf Prozent waren bereits älter als 60 Jahre.

144 Personen (26 Prozent) hielten sich zum Zeitpunkt der Einbürgerung bereits schon mindestens 15 Jahre in Deutschland auf. Bei 279 Personen (51 Prozent) betrug die Aufenthaltsdauer acht bis 14 Jahre und weitere 126 Personen (23 Prozent) waren noch keine acht Jahre in Deutschland.

---

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698  
E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

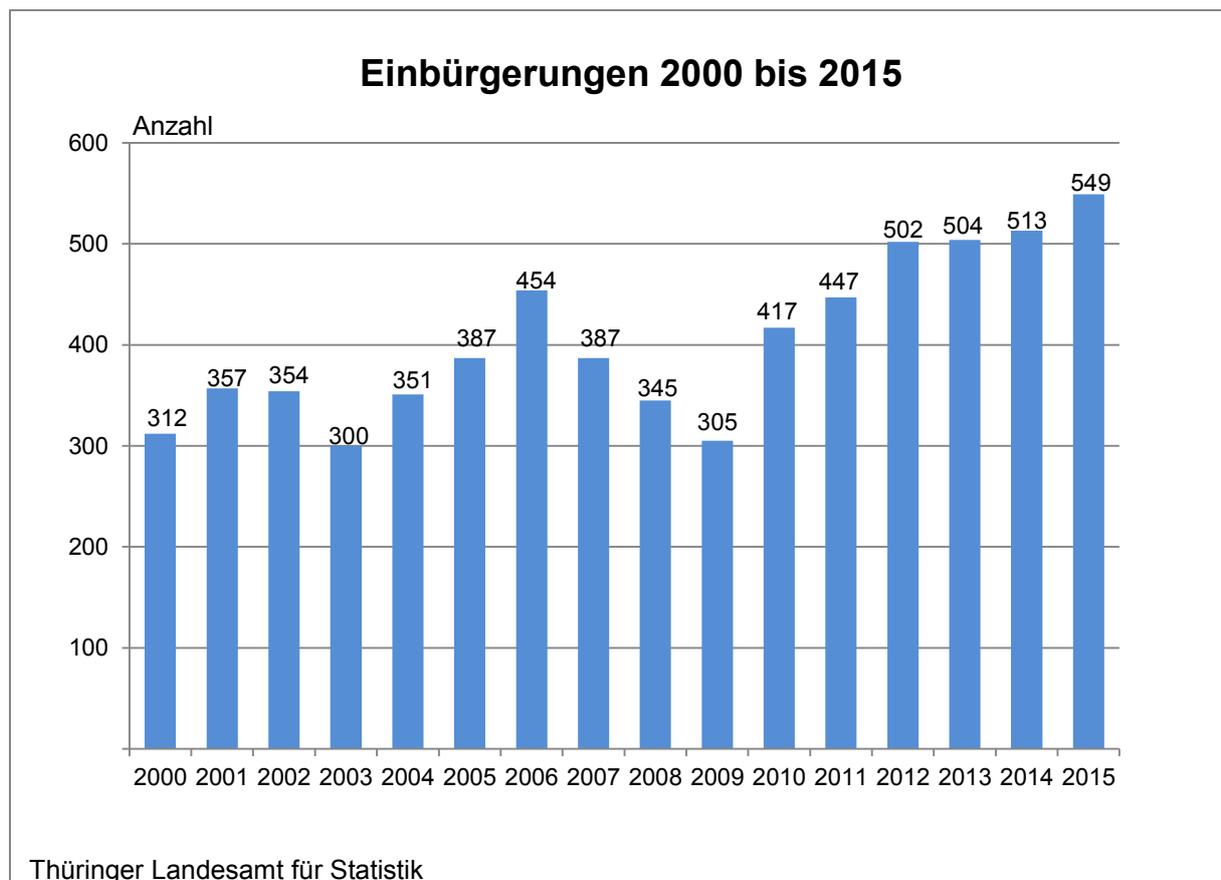
Insgesamt behielten mehr als die Hälfte der Eingebürgerten (52 Prozent) neben der neu erworbenen deutschen Staatsangehörigkeit die bisherige Staatsangehörigkeit bei“, so der Präsident des Thüringer Landesamtes für Statistik, Günter Krombholz, weiter.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Katrin Stanossek

Telefon: 0361 37-84447

E-Mail: [katrin.stanossek@statistik.thueringen.de](mailto:katrin.stanossek@statistik.thueringen.de)



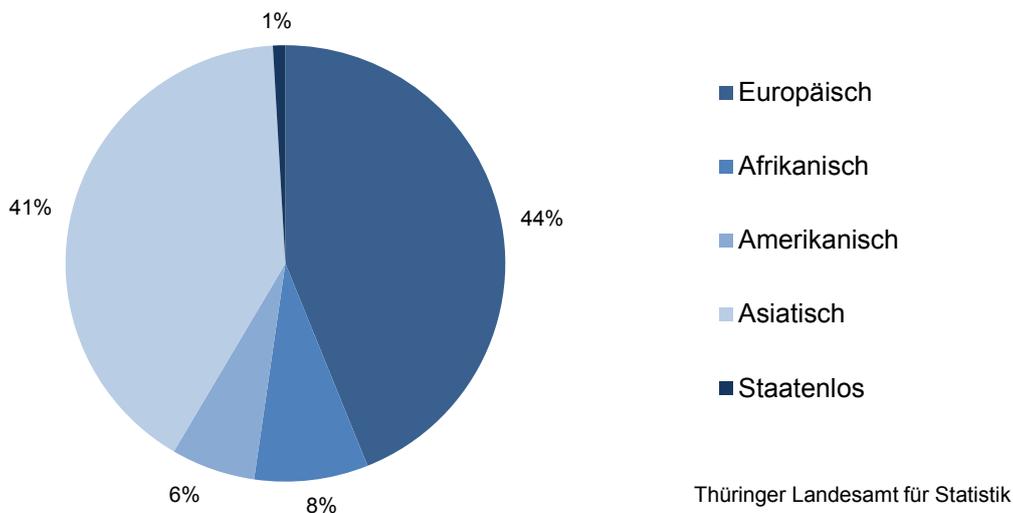
---

- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -

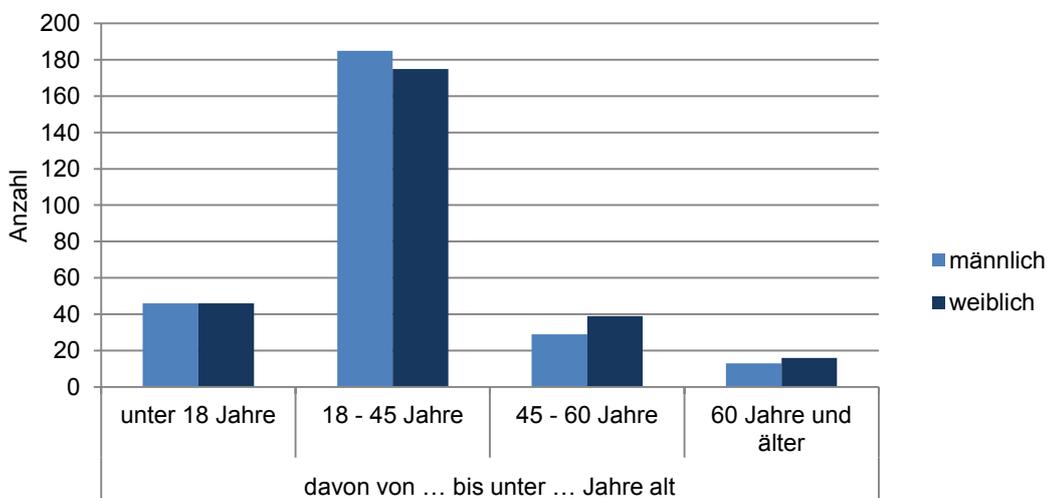
Herausgegeben vom Thüringer Landesamt für Statistik – Grundsatzfragen und Presse  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt – Telefon: 0361 37-84111/84113 – Telefax: 0361 37-84698

E-Mail: [presse@statistik.thueringen.de](mailto:presse@statistik.thueringen.de) – Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de) – [www.twitter.com/statistik\\_tls](https://twitter.com/statistik_tls)

### Einbürgerungen 2015 nach Staatsangehörigkeiten



### Einbürgerungen 2015 nach Altersgruppen und Geschlecht



- Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht -